

Backhaus Mahl für Landessieg nominiert

Martin und Yvonne Mahl sind Mutmacher: Mit ihrem Engagement und Einsatz, ihren unternehmerischen Ideen und ihrer Überzeugungskraft beeindruckten sie die Jury der Mittelstandsinitiative „Mutmacher der Nation“ von „DasÖrtliche“, dem „Verband Deutscher Bürgschaftsbanken“ und dem Magazin „impulse“.

STETTEN A. K. M. • 90 Jahre erfolgreiche Tradition verknüpfen sich mit dem Backhaus Mahl, als Martin und Yvonne Mahl, Urenkel des Gründers, Anfang des Jahres 2004 den Familienbetrieb übernehmen. 32 und 28 Jahre sind sie heute alt und freuen sich darauf, die Familientradition fortzuführen. Wer allerdings dachte, die beiden Jungunternehmer setzen sich in ein gemachtes Nest, der sah sich schnell getäuscht. Denn die Situation auf dem Markt war eher ungemütlich. Veränderungen waren dringend nötig, um den Betrieb in eine gute Zukunft zu führen.

„Nichts ist beständiger als die Veränderung“, weiß der studierte Diplom-Betriebswirt und gelernte Bäckermeister Martin Mahl und war sich gemeinsam mit seiner Schwester Yvonne von Anfang

an bewusst, dass mit dem gerade übernommenen Unternehmen dringendetwasgeschehen muss. Weil es dem Familienerbe an einer klar definierten Wettbewerbsstrategie fehlte, sich die Konsumenten in Kauf-Zurückhaltung übten und gleichzeitig die Discountbäckereien mit niedrigen Preisen Druck machten, sahen Martin und Yvonne Mahl nur eine Lösung - die konsequente Umorientierung auf Premiumberbackwaren.

Klasse statt Masse - mit diesem Leitspruch richten sie sich seither vor allem an Kunden mit einer Vorliebe für beste Qualität. So stammen alle Produkte aus eigener Herstellung, werden in höchster Qualität aus allerbesten Rohstoffen und sorgfältig ausgesuchten Zutaten täglich frisch hergestellt und zu den Kunden gebracht. Bis zu dreimal täglich werden die vielen Fachgeschäfte mit frischer Ware beliefert, wobei vor Ort bis in die Abendstunden hinein laufend frisch gebacken wird. Zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards arbeiten Martin und Yvonne Mahl unter anderem mit der örtlichen Hochschule im Bereich der Lebensmitteltechnik zusammen und präsentieren ihren Kunden „Einkaufserlebnisse“ wie die Coffee-Bar - ein informeller Treffpunkt für



Da strahlten Yvonne und Martin Mahl (Bildmitte) um die Wette. Aus den Händen von Martin Zahnleiter (links) vom Schmittverlag (DasÖrtliche) in Karlsruhe konnten sie die Nominierungsurkunde „Mutmacher der Nation“ für den Landessieg Baden-Württemberg in Empfang nehmen. Bürgermeister Gregor Hipp (rechts) gehörte zu den ersten Gratulanten.

jüngere und ältere Kunden. Das alles machte sich inzwischen bezahlt. Die Kunden kämen, so die Inhaber, zum Teil von weit her, um in den Genuss der Spezialitäten zu kommen. Der Mut von Martin und Yvonne Mahl zum Strategiewechsel hat sich also bewährt. Nicht nur ihre Kunden haben sie überzeugt, nein auch die Jury der Initiative „Mutmacher der Nation“, die

unter der Schirmherrschaft von Niedersachsens Ministerpräsidenten Christian Wulff und Professor Lothar Späth steht. Wegen ihrer außergewöhnliche Leistungen wurden Martin und Yvonne Mahl von der Mittelstandsinitiative nun für den Landessieg in Baden-Württemberg nominiert.

GERD FEUERSTEIN